

News Release/Presseinformation

Drittes Geschäftsquartal 2011: Umsatz von 1.043 Millionen Euro übertrifft Prognosen; Gesamtsegmentergebnis-Marge mit 20,3 Prozent weiter auf hohem Niveau

- **Umsatz steigt um 5 Prozent gegenüber dem Vorquartal; starkes Wachstum in den Segmenten ATV und IMM**
- **Segmentergebnis in Summe¹ steigt um 5 Prozent auf 212 Millionen Euro**
- **Ausblick für das vierte Geschäftsquartal 2011: Segmentergebnis in Summe in etwa unverändert; Umsatz mindestens auf gleichem Niveau**

Neubiberg, 28. Juli 2011 – Die Infineon Technologies AG (FSE: IFX / OTCQX: IFNNY) hat heute die Geschäftszahlen für das am 30. Juni 2011 abgelaufene dritte Quartal des Geschäftsjahrs 2011 vorgelegt.

in Millionen Euro	3 Monate zum 30.06.2011	Quartals- vergleich +/- in %	3 Monate zum 31.03.2011	Jahres- vergleich +/- in %	3 Monate zum 30.06.2010
Umsatzerlöse	1.043	5	994	18	885
Segmentergebnis in Summe	212	5	202	54	138
Gesamtsegmentergebnis-Marge [in %]	20,3%		20,3%		15,6%
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	175	1	173	70	103
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15	-96	399	-35	23
Konzernüberschuss	190	-67	572	51	126
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG - unverwässert:					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten - unverwässert	0,16	-	0,16	60	0,10
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten - unverwässert	0,01	-97	0,37	-50	0,02
Ergebnis je Aktie (in Euro) - unverwässert	0,17	-68	0,53	42	0,12
Ergebnis je Aktie (in Euro) zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert:					
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,16	7	0,15	78	0,09
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,01	-97	0,35	-50	0,02
Ergebnis je Aktie – verwässert	0,17	-66	0,50	55	0,11

Auch im dritten Quartal des Geschäftsjahrs ist Infineon schneller als der Markt und seine direkten Wettbewerber gewachsen. Die Gesamtsegmentergebnis-Marge erreichte erneut das hohe Niveau des Vorquartals. „Diese Zahlen belegen, dass die strategische Ausrichtung auf Energieeffizienz, Mobilität und Sicherheit richtig ist“, sagte Peter Bauer,

¹ Eine Definition des Segmentergebnisses und eine Überleitung auf die Position Betriebsergebnis befinden sich auf Seite 8.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Vorstandsvorsitzender der Infineon Technologies AG. Infineon wird seine Technologieführerschaft mit der 300-Millimeter-Dünnyafer-Fertigung von Leistungshalbleitern auf neu erworbenen Anlagen in Dresden weiter ausbauen. „Mit dieser marktführenden Innovation baut Infineon seinen Wettbewerbsvorteil weiter aus“, so Peter Bauer. Um sein Wachstumspotenzial voll auszuschöpfen, wird Infineon auch seine kosten-effiziente 200-Millimeter-Fertigung in Kulim, Malaysia, erweitern.

Drittes Geschäftsquartal 2011: Zuwachs in den Segmenten IMM und ATV führt zu Steigerung von Umsatz und Segmentergebnis

Der Umsatz im dritten Geschäftsquartal 2011 lag bei 1.043 Millionen Euro und damit um 5 Prozent über dem Wert des Vorquartals. Bei einem konstanten Wechselkurs des US-Dollar gegenüber dem Euro wäre der Umsatz um zwei weitere Prozentpunkte gewachsen. In seiner bisherigen Prognose erwartete das Unternehmen einen gleichbleibenden Umsatz. Das Umsatzwachstum des Konzerns wurde von der starken Nachfrage im Segment Industrial & Multimarket (IMM) und gestiegenen Umsätzen im Segment Automotive (ATV) getragen. Entgegen den ursprünglichen Erwartungen kam es bei ATV nach dem Erdbeben in Japan zu keinen wesentlichen negativen Umsatz- oder Ergebnisauswirkungen durch Unterbrechungen der Lieferkette.

Das Segmentergebnis in Summe lag im dritten Geschäftsquartal bei 212 Millionen Euro und damit 5 Prozent über dem Wert des Vorquartals von 202 Millionen Euro. Die Gesamtsegmentergebnis-Marge lag im dritten Quartal bei 20,3 Prozent und erreichte damit erneut den Rekordwert des Vorquartals.

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten stieg von 173 Millionen Euro im Vorquartal auf 175 Millionen Euro im dritten Geschäftsquartal. Der Konzernüberschuss je Aktie (unverwässert) aus fortgeführten Aktivitäten lag wie im Vorquartal bei 0,16 Euro. Der Konzernüberschuss je Aktie (verwässert) aus fortgeführten Aktivitäten stieg von 0,15 auf 0,16 Euro.

Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, betrug im dritten Geschäftsquartal 15 Millionen Euro. Im Vorquartal waren 399 Millionen Euro erzielt worden. Der Rückgang ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass im Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten des Vorquartals ein einmaliger Nachsteuergewinn von 378 Millionen Euro enthalten war. Dieser war durch den Verkauf des Mobilfunkgeschäfts des Segments Wireless Solutions an Intel (Abschluss am 31. Januar 2011) entstanden.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Der Konzernüberschuss im dritten Quartal betrug 190 Millionen Euro gegenüber 572 Millionen Euro im Vorquartal. Der Konzernüberschuss je Aktie im dritten Quartal ging auf 0,17 Euro (unverwässert und verwässert) zurück. Im zweiten Quartal des Geschäftsjahrs 2011 lag der Konzernüberschuss je Aktie bei 0,53 Euro (unverwässert) bzw. 0,50 Euro (verwässert).

Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten belief sich im dritten Quartal auf 311 Millionen Euro nach 177 Millionen Euro im Vorquartal. Die Investitionen in fortgeführte Aktivitäten, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen, betragen 319 Millionen Euro im dritten Quartal. Im zweiten Quartal waren 164 Millionen Euro investiert worden. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf den Kauf von Immobilien und Fertigungsanlagen zurückzuführen, die im Mai 2011 vom Insolvenzverwalter der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG erworben wurden. Vom Kaufpreis in Höhe von 101 Millionen Euro wurden im dritten Quartal 91 Millionen Euro überwiesen. Die Abschreibungen im dritten Quartal stiegen auf 94 Millionen Euro im Vergleich zu 89 Millionen Euro im Vorquartal. Der Free-Cash-Flow² aus fortgeführten Aktivitäten war trotz gegenüber dem Vorquartal stark gestiegener Investitionen mit minus 8 Millionen Euro nur leicht negativ. Im Vergleich dazu lag der Free-Cash-Flow des zweiten Quartals des Geschäftsjahrs 2011 bei 13 Millionen Euro.

Cash-Position bleibt komfortabel; Rückkauf der 2014 fälligen Wandelanleihe fortgesetzt; Ausgabe von Put-Optionen für Aktienrückkauf gestartet

Zum 30. Juni 2011 belief sich die Brutto-Cash-Position² von Infineon auf 2.585 Millionen Euro. Die Netto-Cash-Position² betrug 2.246 Millionen Euro. Damit gingen beide Werte gegenüber dem Vorquartal leicht zurück. Am 31. März 2011 lag die Brutto-Cash-Position bei 2.691 Millionen Euro und die Netto-Cash-Position bei 2.335 Millionen Euro. Im Rahmen seines Programms zur Kapitalrückgewähr hat Infineon auch im abgelaufenen Quartal den Rückkauf seiner im Jahr 2014 fälligen Wandelanleihe fortgesetzt. Das Unternehmen kaufte Anleihen im Wert von nominal 4 Millionen Euro für 16 Millionen Euro zurück. Der Rückkauf reduzierte die potentielle Anzahl der aus der Wandelanleihe wandelbaren Aktien im Vergleich zum Ende des zweiten Geschäftsquartals 2011 um etwa 2 Millionen. Damit hat Infineon in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2011 insgesamt 123 Millionen Euro für den Rückkauf von Anleihen aufgewendet. Im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahrs hat Infineon im Rahmen des Programms zur Kapitalrückgewähr zudem mit der Ausgabe von Put-

² Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flow sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf den Seiten 11 und 12.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Optionen begonnen. Insgesamt wurden 18 Millionen Put-Optionen mit Fälligkeitsdaten zwischen August 2011 und März 2012 verkauft. Der maximale Wert der Rückkäufe bei Ausübung aller Optionen beträgt 114 Millionen Euro. Mit diesen Transaktionen hat Infineon Prämien im Wert von 4 Millionen Euro eingenommen.

Erweiterung der Produktionskapazität

Um das weitere Wachstum zu sichern, hat der Vorstand von Infineon beschlossen, in Kulim, Malaysia, mit dem Bau eines zweiten 200-Millimeter-Reinraums für die Frontend-Fertigung zu beginnen. Zudem wird Infineon seine führende Position in der 300-Millimeter-Fertigung von Leistungshalbleitern nutzen und die im Mai 2011 vom Insolvenzverwalter der Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG für 101 Millionen Euro erworbenen Reinraumanlagen für die Massenfertigung von Leistungshalbleitern auf 300-Millimeter-Wafern in Dresden einsetzen. Infineon investiert dafür zunächst bis zum Jahr 2014 rund 250 Millionen Euro und schafft circa 250 Arbeitsplätze in Dresden. Wenn sich der Markt, der Umsatz und die Rahmenbedingungen entsprechend den bisherigen Prognosen entwickeln, wäre ein weiterer Ausbau über die kommenden sechs bis sieben Jahre möglich.

Ausblick für das vierte Quartal des Geschäftsjahrs 2011: Infineon erwartet Umsatz auf mindestens gleichem Niveau; Segmentergebnis in Summe auf ungefähr konstantem Niveau

Infineon erwartet für das vierte Quartal des Geschäftsjahrs 2011 einen mindestens unveränderten Umsatz gegenüber dem dritten Geschäftsquartal 2011. Im Rahmen dieser Prognose geht das Unternehmen davon aus, dass der Umsatz im Segment Industrial & Multimarket (IMM) weiter steigen und im Segment Chip Card & Security (CCS) weitgehend unverändert bleiben wird. Für das Segment Automotive (ATV) erwartet Infineon saisonal bedingt einen Umsatzrückgang. Das Segmentergebnis in Summe wird in absoluten Zahlen gegenüber dem dritten Geschäftsquartal 2011 voraussichtlich auf unverändertem Niveau bleiben.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Ergebnisse der Segmente im dritten Geschäftsquartal 2011: Fortsetzung des Umsatzwachstums; Gesamtsegmentergebnis-Marge weiterhin auf hohem Niveau von 20,3 Prozent

in Millionen Euro	in % des Gesamtumsatzes	3 Monate zum 30.06.2011	Quartalsvergleich +/- in %	3 Monate zum 31.03.2011	Jahresvergleich +/- in %	3 Monate zum 30.06.2010
Infineon Gesamt						
Umsatzerlöse	100	1.043	5	994	18	885
Segmentergebnis in Summe		212	5	202	54	138
Gesamtsegmentergebnis-Marge [in %]		20,3%		20,3%		15,6%
Automotive (ATV)						
Umsatzerlöse	40	410	5	392	23	333
Segmentergebnis		80	8	74	54	52
Segmentergebnis-Marge [in %]		19,5%		18,9%		15,6%
Industrial & Multimarket (IMM)						
Umsatzerlöse	45	472	9	433	21	389
Segmentergebnis		116	7	108	36	85
Segmentergebnis-Marge [in %]		24,6%		24,9%		21,9%
Chip Card & Security (CCS)						
Umsatzerlöse	10	107	-	107	-3	110
Segmentergebnis		14	-	14	133	6
Segmentergebnis-Marge [in %]		13,1%		13,1%		5,5%
Sonstige Geschäftsbereiche (OOS)						
Umsatzerlöse	5	54	-11	61	4	52
Segmentergebnis		3	-57	7	-	-
Konzernfunktionen und Eliminierungen (C&E)						
Umsatzerlöse	0	-	-100	1	-100	1
Segmentergebnis		-1	-	-1	80	-5

Die Geschäftsentwicklung im Segment ATV verlief im dritten Quartal erfreulich. Entgegen den Befürchtungen zu Beginn des Quartals gab es durch das Erdbeben in Japan keine größeren negativen Auswirkungen auf die Umsatz- und Ergebnissituation. Daher überraschte der Umsatz im Segment ATV im dritten Quartal positiv und stieg gegenüber dem Vorquartal um 5 Prozent auf 410 Millionen Euro. Das Umsatzwachstum führte zu einem Anstieg der Segmentergebnis-Marge von 19 auf 20 Prozent und einer Verbesserung des Segmentergebnisses um 6 Millionen Euro auf 80 Millionen Euro.

Im dritten Quartal verzeichnete das Segment IMM erneut eine hohe Nachfrage sowohl nach Leistungshalbleiter- als auch nach Nicht-Leistungshalbleiter-Produkten. Der Umsatz gegenüber dem Vorquartal stieg um 9 Prozent auf den Rekordwert von 472 Millionen Euro. Das Segmentergebnis betrug 116 Millionen Euro und übertraf damit den Wert des Vorquartals von 108 Millionen Euro. Die Segmentergebnis-Marge erreichte mit 25 Prozent erneut das hohe Niveau des ersten und zweiten Geschäftsquartals 2011.

Der Umsatz im Segment CCS blieb unverändert bei 107 Millionen Euro. Bei Segmentergebnis und Segmentergebnis-Marge wurden ebenfalls wieder die Vorquartalswerte von 14 Millionen Euro und 13 Prozent erreicht.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Telefonkonferenz für Analysten und Pressekonferenz

Die Infineon Technologies AG wird am 28. Juli 2011 um 10.00 Uhr (MESZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im dritten Quartal 2011 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11.30 Uhr eine Pressetelefonkonferenz mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter <http://corporate.infineon.com> verfügbar sein.

Die aktuelle **Q3-Investor-Präsentation** finden Sie auf der Website von Infineon unter: <http://www.infineon.com/cms/en/corporate/investor/reporting/index.html>

Infineon-Finanzkalender (* vorläufig)

- 16.11.2011* Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2011
- 08.03.2012* Hauptversammlung 2012 in München (Beginn: 10.00 Uhr MEZ)

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG bietet Halbleiter- und Systemlösungen an, die drei zentrale Herausforderungen der modernen Gesellschaft adressieren: Energieeffizienz, Mobilität sowie Sicherheit. Mit weltweit rund 26.650³ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte Infineon im Geschäftsjahr 2010 (Geschäftsjahresende September) einen Umsatz von 3,295 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

³ Die Mitarbeiterzahl beinhaltet noch rund 3.075 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mobilfunkgeschäfts (Wireless Solutions), das an die Intel Corporation verkauft wurde.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN

Nach IFRS – vorläufig und ungeprüft

Aufgrund des Verkaufs des Mobilfunkgeschäfts des Segments Wireless Solutions an Intel Corporation berichtet Infineon über dieses Geschäft als nicht fortgeführte Aktivität in der Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung. Ebenso zeigt die Konzern-Kapitalflussrechnung die Mittelzu- und -abflüsse des Mobilfunkgeschäfts als nicht fortgeführte Aktivität. Die Vergleichsperioden wurden entsprechend angepasst. Das bei Infineon verbleibende Geschäft mit RF-Power-Transistoren für Mobilfunk-Basisstationen wurde dem Segment Industrial & Multimarket zugeordnet, das Geschäft mit analogen und digitalen TV-Tunern und Empfangskomponenten für Satellitenradio den Sonstigen Geschäftsbereichen. Die Angaben für Vorperioden wurden entsprechend angepasst.

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

in Millionen Euro; außer bei Angaben je Aktie	3 Monate zum			9 Monate zum	
	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010	30.06.2011	30.06.2010
Umsatzerlöse	1.043	994	885	2.959	2.353
Umsatzkosten	-613	-573	-553	-1.724	-1.495
Bruttoergebnis vom Umsatz	430	421	332	1.235	858
Forschungs- und Entwicklungskosten	-109	-112	-100	-329	-285
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-114	-113	-100	-330	-283
Sonstige betriebliche Erträge	2	9	2	13	11
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8	-18	-15	-32	-107
Betriebsergebnis	201	187	119	557	194
Finanzerträge	13	8	5	27	24
Finanzaufwendungen	-14	-11	-11	-43	-79
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-1	2	4	1	7
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	199	186	117	542	146
Aufwendungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-24	-13	-14	-45	-27
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	175	173	103	497	119
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15	399	23	497	151
Konzernüberschuss	190	572	126	994	270
Davon entfallen auf:					
Minderheitsanteile	-	-	-	-	1
Aktionäre der Infineon Technologies AG	190	572	126	994	269
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG - unverwässert:					
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) - unverwässert	1.087	1.087	1.087	1.087	1.087
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten - unverwässert	0,16	0,16	0,10	0,46	0,11
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten - unverwässert	0,01	0,37	0,02	0,45	0,14
Ergebnis je Aktie (in Euro) - unverwässert	0,17	0,53	0,12	0,91	0,25
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG - verwässert:					
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) - verwässert	1.157	1.160	1.172	1.161	1.087
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten - verwässert	0,16	0,15	0,09	0,44	0,11
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten - verwässert	0,01	0,35	0,02	0,43	0,14
Ergebnis je Aktie (in Euro) - verwässert	0,17	0,50	0,11	0,87	0,25

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse und Segmentergebnisse

Wir haben das Segmentergebnis definiert als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung von Wertminderungen von Vermögenswerten (Saldo), ohne Aufwendungen für Umstrukturierungen und andere Schließungskosten (Saldo), ohne Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen, ohne akquisitionsbedingte Abschreibungen und Gewinne (Verluste), ohne Gewinne (Verluste) aus dem Abgang von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften und ohne sonstige Erträge (Aufwendungen; einschließlich Kosten für Gerichtsverfahren).

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

in Millionen Euro	3 Monate zum			9 Monate zum	
	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010	30.06.2011	30.06.2010
Segmentergebnis in Summe	212	202	138	591	304
Bereinigt um:					
Wertminderungen von Vermögenswerten, Saldo	-	3	-5	5	-9
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-	-1	-	-1	-
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und Verluste	-1	-1	-1	-3	-3
Verluste im Zusammenhang mit der Entkonsolidierung von ALTIS	-	-	4	-	-69
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochterunternehmen	-1	-	2	-1	4
Sonstige Aufwendungen	-9	-16	-19	-34	-33
Betriebsergebnis	201	187	119	557	194

Umsatzerlöse und Segmentergebnis für die drei und neun Monate zum 30. Juni 2011 und 2010

Umsatzerlöse in Millionen Euro	3 Monate zum			9 Monate zum		
	30.06.2011	30.06.2010	+/- in %	30.06.2011	30.06.2010	+/- in %
Automotive	410	333	23	1.156	928	25
Industrial & Multimarket	472	389	21	1.328	993	34
Chip Card & Security	107	110	-3	312	292	7
Sonstige Geschäftsbereiche	54	52	4	156	138	13
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-	1	-100	7	2	250
Gesamt	1.043	885	18	2.959	2.353	26

Segmentergebnis in Millionen Euro	3 Monate zum			9 Monate zum		
	30.06.2011	30.06.2010	+/- in %	30.06.2011	30.06.2010	+/- in %
Automotive	80	52	54	213	140	52
Industrial & Multimarket	116	85	36	331	188	76
Chip Card & Security	14	6	133	38	10	280
Sonstige Geschäftsbereiche	3	-	-	12	-9	233
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-1	-5	80	-3	-25	88
Gesamt	212	138	54	591	304	94

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Umsatzerlöse und Segmentergebnis für die drei Monate zum 30. Juni 2011 und 31. März 2011

Umsatzerlöse in Millionen Euro	3 Monate zum		
	30.06.2011	31.03.2011	+/- in %
Automotive	410	392	5
Industrial & Multimarket	472	433	9
Chip Card & Security	107	107	-
Sonstige Geschäftsbereiche	54	61	-11
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-	1	-100
Gesamt	1.043	994	5

Segmentergebnis in Millionen Euro	3 Monate zum		
	30.06.2011	31.03.2011	+/- in %
Automotive	80	74	8
Industrial & Multimarket	116	108	7
Chip Card & Security	14	14	-
Sonstige Geschäftsbereiche	3	7	-57
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-1	-1	-
Gesamt	212	202	5

Mitarbeiterzahl

	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010
Infineon ⁽¹⁾	25.149	25.119	25.978

¹ Von den Infineon-Mitarbeitern waren zum 30. Juni 2011 3.711, zum 31. März 2011 4.045 und zum 30. Juni 2010 5.599 in Forschung und Entwicklung beschäftigt.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

In der Konzern-Bilanz zum 30. September 2010 werden die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die im Zusammenhang mit dem Verkauf des Mobilfunkgeschäfts des Segments Wireless Solutions übertragen werden sollen, als „zur Veräußerung stehend“ ausgewiesen.

in Millionen Euro	30.06.2011	31.03.2011	30.09.2010
AKTIVA:			
Umlaufvermögen:			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	822	1.162	1.667
Finanzinvestments	1.763	1.529	60
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	828	829	687
darin: Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	584	593	622
Vorräte	631	615	514
Ertragsteuerforderungen	15	13	7
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	4	9	72
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	101	97	88
Zur Veräußerung stehende Vermögenswerte	4	-	495
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4.168	4.254	3.590
Sachanlagen	1.185	962	838
Geschäfts- oder Firmenwert und andere immaterielle Vermögenswerte	103	97	87
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	31	37	35
Aktive latente Steuern	221	223	308
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	124	126	119
Sonstige Vermögenswerte	31	25	16
Summe Aktiva	5.863	5.724	4.993
PASSIVA:			
Kurzfristige Verbindlichkeiten:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	83	130	133
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	760	779	665
darin: Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	718	685	659
Kurzfristige Rückstellungen	619	582	553
Ertragsteuerverbindlichkeiten	113	142	111
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	121	11	16
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	315	323	153
Zur Veräußerung stehende Verbindlichkeiten	-	-	177
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	2.011	1.967	1.808
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	256	226	263
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	147	147	146
Passive latente Steuern	9	11	11
Langfristige Rückstellungen	45	42	55
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6	5	6
Sonstige Verbindlichkeiten	69	77	79
Summe Verbindlichkeiten	2.543	2.475	2.368
Eigenkapital:			
Grundkapital	2.173	2.173	2.173
Zusätzlich eingezahltes Kapital (Kapitalrücklage)	5.875	5.880	6.048
Verlustvortrag	-4.619	-4.809	-5.613
Andere Rücklagen	4	5	17
Put-Optionen auf eigene Aktien	-113	-	-
Summe Eigenkapital	3.320	3.249	2.625
Summe Passiva	5.863	5.724	4.993

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Infineons regionale Umsatzentwicklung

in %	3 Monate zum			9 Monate zum	
	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010	30.06.2011	30.06.2010
Umsatzerlöse:					
Europa, Naher Osten, Afrika	49%	49%	47%	48%	47%
darin: Deutschland	28%	27%	26%	27%	26%
Asien-Pazifik (ohne Japan)	36%	35%	37%	36%	36%
darin: China	15%	17%	19%	17%	18%
Japan	5%	5%	5%	5%	6%
Amerika	10%	11%	11%	11%	11%
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position*

Die Brutto-Cash-Position ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und Finanzinvestments und die Netto-Cash-Position als Brutto-Cash-Position verringert um kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten und langfristige Finanzverbindlichkeiten. Da Infineon einen Teil seiner liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet die Gesellschaft die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investoren die gesamte Liquiditätslage der Gesellschaft besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden ohne Anpassung der IFRS-Werte wie folgt aus der zusammengefassten Konzern-Bilanz hergeleitet:

* Beinhaltet nur Beträge von fortgeführten Aktivitäten.

in Millionen Euro	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	822	1.162	1.452
Finanzinvestments	1.763	1.529	62
Brutto-Cash-Position	2.585	2.691	1.514
Verringert um:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	83	130	127
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	256	226	279
Netto-Cash-Position	2.246	2.335	1.108

Free-Cash-Flow

Der Free-Cash-Flow ist definiert als Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Die Darstellung des Free-Cash-Flow liefert Investoren hilfreiche Informationen, da diese Kennziffer einen Hinweis auf die Fähigkeit von Infineon gibt, Mittelzuflüsse aus der Geschäftstätigkeit zu erwirtschaften. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil seiner liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält und den operativen Mittelzufluss um deren Veränderung bereinigt darstellen will. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Ausgaben verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Ausgaben noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow beinhaltet nur Werte aus fortgeführten Aktivitäten und wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

in Millionen Euro	3 Monate zum			9 Monate zum	
	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010	30.06.2011	30.06.2010
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	311	177	251	622	559
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-548	-1.632	298	-2.310	-194
Davon: Nettoauszahlungen aus dem Kauf (Nettoeinzahlungen aus dem Verkauf) von Finanzinvestments	229	1.468	-376	1.697	-28
Free-Cash-Flow aus fortgeführten Aktivitäten	-8	13	173	9	337

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

in Millionen Euro	3 Monate zum		
	30.06.2011	31.03.2011	30.06.2010
Konzernüberschuss	190	572	126
Abzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-15	-399	-23
Anpassungen zur Überleitung des Konzernüberschusses (-fehlbetrags) auf Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit:			
Planmäßige Abschreibungen	94	89	80
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24	13	14
Zinsergebnis	4	3	12
Wertberichtigungen auf Forderungen	-2	3	1
Verluste (Gewinne) aus dem Verkauf von Geschäftsaktivitäten und Anteilen an Tochterunternehmen	-2	-	-
Verluste im Zusammenhang mit der Entkonsolidierung von ALTIS	-	-	-4
Verluste (Gewinne) aus dem Abgang von Sachanlagen	-	-	-1
Anteiliges Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	-2	-4
Dividende von assoziierten Unternehmen	5	-	3
Außerplanmäßige Abschreibungen	-	-3	5
Aktienbasierte Vergütung	-	1	-
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	-5	-72	-82
Vorräte	-20	13	-18
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1	2	-3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	31	13	83
Rückstellungen	50	20	-46
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	-10	-39	142
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-13	-21	-6
Erhaltene Zinsen	6	6	5
Gezahlte Zinsen	-12	-	-25
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16	-22	-8
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	311	177	251
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-32	84	-11
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	279	261	240
Mittelabfluss (-zufluss) aus Investitionstätigkeit:			
Auszahlungen für Finanzinvestments	-550	-1.468	-
Einzahlungen aus Finanzinvestments	321	-	376
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-11	-9	-9
Auszahlungen für Sachanlagen	-308	-155	-72
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	-	-	3
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-548	-1.632	298
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-43	1.077	-35
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	-591	-555	263
Mittelzufluss (-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit:			
Veränderungen der kurzfristigen Verbindlichkeiten	-	-	-8
Erhöhung langfristiger Verbindlichkeiten	2	-	2
Rückzahlungen langfristiger Verbindlichkeiten	-17	-16	-264
Rückkauf von nachrangigen Wandelanleihen	-16	-27	-3
Veränderung der als Sicherheitsleistungen hinterlegten liquiden Mittel	-1	-	-1
Einzahlungen aus der Begebung von Put-Optionen auf eigene Aktien	4	-	-
Dividendenzahlungen	-	-109	-
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-28	-152	-274
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-	1	-
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-28	-151	-274
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-340	-445	229
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-	-3	-5
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	1.162	1.610	1.228
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	822	1.162	1.452

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655

Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com

HINWEIS

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen und Annahmen über unser zukünftiges Geschäft und die Branche, in der wir tätig sind, sowie unsere erwarteten zukünftigen Geschäftsergebnisse. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen und Annahmen umfassen Aussagen zu den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, zukünftigen Entwicklungen des weltweiten Halbleitermarkts, unserer Fähigkeit, unsere Kosten zu managen und unsere Kostensenkungs- und Wachstumsziele zu erreichen, dem Ergebnis des Insolvenzverfahrens von Qimonda und den Verbindlichkeiten, mit denen wir aufgrund der Insolvenz von Qimonda rechnen müssen, den Vorteilen von Forschungs- und Entwicklungskooperationen und -aktivitäten, unseren geplanten zukünftigen Investitionen, der Einführung von neuen Technologien in unseren Betrieben und zu unserer Fähigkeit, weiterhin marktgerechte Produkte anbieten zu können.

Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Unsicherheiten. Dazu gehören die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung; die Entwicklung von Preis und Nachfrage von Halbleiterprodukten im Allgemeinen und unseren Produkten im Besonderen sowie von Endprodukten, die unsere Produkte beinhalten; der Erfolg unserer eigenen Entwicklungsaktivitäten sowie gemeinsamer Entwicklungsaktivitäten mit unseren Partnern; der Erfolg unserer Anstrengungen, neue Fertigungsprozesse in unseren Betrieben einzuführen; die Aktivitäten unserer Wettbewerber; die Verfügbarkeit von Finanzmitteln; das Ergebnis von kartellrechtlichen Untersuchungen und Rechtsstreitigkeiten und die Auswirkungen des Insolvenzverfahrens von Qimonda sowie weiterer Faktoren, die in dieser Presseerklärung und unseren Quartals- und Jahresberichten enthalten sind.

Demzufolge können unsere tatsächlichen Geschäftsergebnisse wesentlich von unseren in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Es wird davor gewarnt, in unangemessener Weise auf diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu vertrauen. Infineon übernimmt keine Verpflichtung, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

For the Finance and Business Press: INFXX201107-53d

**Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations**

**Name:
Kay Laudien
EU/APAC/USA/CAN**

**Phone:
+49 89 234 28481
+49 89 234 26655**

**Email:
kay.laudien@infineon.com
investor.relations@infineon.com**